

## Presse-Information

### Tatort Unterholz: Mit dem richtigen Versicherungsschutz in die Zeckensaison starten

**Bad Homburg, 27.03.2008. Die Temperaturen steigen und die Wälder werden von Tag zu Tag grüner. Kein Wunder also, dass man gerne Zeit draußen in der Natur verbringt – sei es beim Joggen, bei einem Spaziergang durch den Wald oder beim Arbeiten im heimischen Garten. Allerdings lauern insbesondere auf Gräsern und niedrigen Pflanzen Insekten, die einem den Spaß am Streifzug durch die Natur verderben können: Zecken. Diese haben von März bis Oktober Hochsaison. Das Gefährliche: Sie saugen sich nicht nur auf der Haut des Menschen fest, sondern können Träger hochgefährlicher Viren und Bakterien sein. Daher ist eine umfassende Absicherung für den Fall einer Infektion ratsam.**

Bis zu 40 Prozent der Zecken sind mit Viren oder Bakterien infiziert. Die am meisten verbreiteten sind der Borreliose-Erreger und das FSME-Virus. Ist eine Zecke Trägerin dieser Viren, so können Zeckenbisse zu schwerwiegenden Dauerschäden bis hin zum Tod führen. Der Borreliose-Erreger tritt beispielsweise in Deutschland pro Jahr ca. 80.000-100.000 Mal auf. Beim FSME-Virus hingegen werden pro Jahr etwa 130-300 Erkrankungen registriert. Seine sind allerdings oftmals schwerwiegend: Bei einem Drittel der FSME-Infizierten tritt eine Entzündung des Gehirns auf, die dauerhafte Schäden in Form von Bewusstseinsveränderungen und schweren Lähmungen nach sich ziehen kann.

Wird eine Infektion durch einen Zeckenbiss festgestellt, so ist – neben der medizinischen Behandlung – eine umfassende Absicherung von großem Vorteil. Im Falle eines Zeckenbisses übernehmen die gesetzlichen und privaten Krankenversicherungen im Regelfall die unmittelbaren Behandlungskosten. Aber über die Behandlung hinaus lassen sich auch die Folgen des Zeckenbisses im Rahmen einer Unfallversicherung absichern, wie beispielsweise in der Ambiente Unfallversicherung Plus der Basler Versicherungen. Für den Fall einer Zeckenbiss-bedingten Infektion kommt diese für dauerhafte Gesundheitsschäden bzw. im Todesfall auf.

Will man sich als Erwachsener beispielsweise für einen Freizeitunfall bis zu einer Maximalsumme von 250.000 Euro im Invaliditätsfall absichern, so ist dies im Rahmen des Tarifes Ambiente Unfallversicherung Plus bereits für einen monatlichen Beitrag von 8,18 Euro möglich.

Was lässt sich vorbeugend tun, um eine Infektion zu vermeiden? Während man sich gegen FSME impfen lassen kann, so ist eine aktive Schutzimpfung gegen Borreliose derzeit (noch) nicht möglich. Insofern ist die wirkungsvollste Methode, einige einfache Tipps zur Vermeidung von Zeckenbissen zu beherzigen:

Entgegen gängiger Meinung lauern die Zecken nicht auf den Bäumen und lassen sich auf den Menschen herabfallen. Vielmehr tummeln sie sich an Wald- und Wegrändern, im Unterholz, in Gebüsch und im hohen Gras und beißen sich beim Vorbeigehen an der nackten Haut fest. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, lange Hosen und festes Schuhwerk zu tragen. Auf hellen Bekleidungsstücken lassen sich Zecken besser erkennen als auf dunklen Stoffen. Bei der Gartenarbeit schützen Gummistiefel und Gummihandschuhe vor Zeckenbissen, da sich die Parasiten nicht daran festbeißen.

Mehr als die Hälfte der Zecken setzen sich bei Erwachsenen an den Beinen oder am Unterleib fest. Bei Kindern ist die Hals- und Kopfregion am häufigsten betroffen. Daher ist zu empfehlen, nach jedem Aufenthalt in der Natur diese Körperregionen nach Zecken abzusuchen und diese möglichst schnell mit einer Pinzette zu entfernen. Traut man sich dies nicht zu oder lässt sich die Zecke nicht vollständig entfernen, so sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Rückfragen und weitere Informationen:

**Basler Versicherungen**

Leitung Kommunikation

Susanne Gutjahr

Basler Str. 4

61345 Bad Homburg

Telefon (06172) 13 - 281

Telefax (06172) 13 - 645

e-Mail: [Susanne.Gutjahr@basler.de](mailto:Susanne.Gutjahr@basler.de)

---

Die Basler Versicherungen mit Sitz in Bad Homburg v.d.H. sind eine Tochter des Schweizer Bâloise-Konzerns und bestehen aus drei Gesellschaften: der Basler Securitas Versicherungs-AG, der Basler Versicherungs-Gesellschaft und der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. Die Basler Versicherungen haben 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie rund 400 eigene Vertriebspartner. Das konsolidierte Prämienvolumen des Unternehmens beträgt rund € 680 Mio. Euro.